

Vollversammlung aller Studierenden der Leibniz Universität Hannover

18.11.2020

(online auf webex.com)

Tagesordnung

TOP 0 Ständiges

0.1 Vorstellung der Geschäftsordnung

0.2 Wahl der Sitzungsleitung

0.3 Genehmigung der Protokolle der letzten Sitzung

0.4 Mitteilungen der Fachschaftsräte

0.5 Anfragen an die Fachschaftsräte

0.6 Geschäftliche Mitteilungen des AStA

0.7 Anfragen an den AStA

TOP 1 Beschluss über die Tagesordnung

TOP 2 Antrag "Erhalt und Stärkung klimarelevanter Studiengänge" vom Fachrat Geographie, Fachrat Pflanzenwissenschaften, Fachschaftsrat der Naturwissenschaften und dem Fachschaftsrat Mathematik und Physik

TOP 3 Verschiedenes

Beginn 12:21

Eröffnung und Begrüßung der Vollversammlung und Vorstellung der Tagesordnung durch Marcel (AStA-Referent) um 12:21.

TOP 0 Ständiges

0.1 Vorstellung der Geschäftsordnung

Marcel gibt einen Überblick über die Geschäftsordnung (folgend GO) des Studentischen Rates (folgend StuRa). Da die Vollversammlung (folgend VV) über keine eigene GO verfügt, gilt die GO des StuRa. Die Paragraphen bzgl. der Sitzungsleitung, der Tagesordnung, der Behandlung von Anträgen, Wahlen und des Protokolls werden

verlesen.

Marcel stellt die Melderegeln vor. Der Chat ist für das Melden oder Informationen durch die Sitzungsleitung da. Im Chat kann eine Meldung mit M1 (weiblich definierte Person) und M2 (männlich definierte Person) angekündigt werden. Die Redeliste wird dann nach Erstmelder*innen-Prinzip und abwechselnd nach Geschlecht erstellt.

Marcel stellt Paragraph 5 zur Sitzungsleitung vor. Sitzungsleitung sollte Erfahrung haben. Kann bei diskriminierendem Verhalten Konsequenzen walten lassen. Außerdem stelle sie die Beschlussfähigkeit fest. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben, wenn mindestens 3 Personen anwesend sind.

Marcel stellt Paragraph 8 zur Einbringung von Anträgen vor. Will eine Person einen Antrag zur GO machen, soll sie 'GO' in den Chat schreiben. Anträge zur GO müssen vorgezogen werden. Außerdem können Anträge auf Schluss der Debatte oder der Redeliste gestellt werden. Anträge müssen kurz begründet werden. Außerdem können inhaltliche oder formelle Widersprüche gegeben werden, dann würde über Antrag abgestimmt werden. Ansonsten wird diesen automatisch stattgegeben.

Es gibt eine Wortmeldung zur sachlichen Richtigstellung.

Marcel gibt kurzen Hinweis zu Änderungsanträgen. Um gültig zu sein müssen die Anträge schriftlich per Mail an den AStA gesendet werden.

Marcel beendet die Vorstellung der GO.

Fragt nach Anmerkungen oder Nachfragen.

Keine Meldungen, Anmerkungen oder Fragen.

0.2 Wahl der Sitzungsleitung

Marcel kündigt an, dass eine Sitzungsleitung, stellvertretende Sitzungsleitung und eine Protokollperson gewählt werden müsse.

Es werden keine Personen vorgeschlagen.

Marcel pausiert die Sitzung für fünf Minuten.

Hinweis durch Marcel: Asta-Referent*innen dürfen nicht die Sitzungsleitung, stellvertretende Sitzungsleitung oder Protokollieren übernehmen.

Ab 12:45 sollen Personen vorgeschlagen werden, ansonsten kann Sitzung nicht weitergehen.

Meldung Kai Schickentanz.

Kai Schickentanz stellt sich vor (Vizepräsident StuRa) und will sich als Sitzungsleitung vorschlagen.

Meldung Felix Klaube.

Felix Klaube stellt sich vor (studiert Landschaftsarchitektur) und will sich als stellvertretende Sitzungsleitung vorschlagen.

Meldung Viviane: Seid ihr Mitglied in einer Partei oder Verbindung?

Beide verneinen, nur Felix ist Mitglied in der Partei Die Partei.

Meldung Antonia.

Antonia schlägt Lena-Sophie Schlehufner als Protokollantin vor. Diese studiert Geschichte und Religionswissenschaften, ist weder Mitglied einer Partei, noch in einer Verbindung.

Deniz Levent Yürüyen beantragt eine geheime Wahl und Einzelwahl zur Sitzungsleitung, stellvertretenden Leitung und Protokollperson.

Meldung Kai Schickentanz.

Kai erklärt wie man dafür einen Link verschickt und für jede Person eine einzelne Umfrage macht. Aufwand pro Person wären dann ca. 10 / 15 Minuten. Wäre möglich aber würde lange dauern.

Wird zur Diskussion freigegeben.

Daraufhin wird die Sitzung kurz pausiert.

Meldung Johann Jannsen.

Er spricht sich dagegen aus, da bereits Personen für die Sitzungsleitung, stellvertretende Leitung und Protokollperson gefunden seien. Außerdem müssten Entscheidungen getroffen werden zu Anträgen und dies solle nicht unnötig in die Länge gezogen werden. Er rufe zur Solidarität mit den Antragsstellenden auf.

Meldung Deniz.

Es gehe ihm darum, dass er eine Einzelwahl zur Sitzungsleitung haben wollte.

Entscheidung: Es wird einzeln abgestimmt, aber nicht geheim.

Es werden drei Umfragen erstellt.

Sitzungsleitung, stellvertretende Sitzungsleitung, Protokoll. Ja / Nein / Enthaltung

1. Frage: Soll Kai Schickentanz die Sitzungsleitung übernehmen?
2. Frage: Soll Felix Klaube die stellvertretende Sitzungsleitung übernehmen?
3. Frage: Soll Lena Sophie die Aufgabe der Protokollantin übernehmen?

Es wird abgestimmt.

1. 21 Ja / 2 Nein / 2 Enthaltung.
2. 19 Ja / 3 Nein / 3 Enthaltung.
3. 23 Ja / 2 Nein / 0 Enthaltung.

Wahlen somit alle mit Mehrheit angenommen.

Hinweis:

Protokollantin soll Bescheid geben wenn es zu schnell geht.

0.3 Genehmigung der Protokolle der letzten Sitzung

Hinweis:

Protokolle der letzten Sitzungen sind auf der Seite des AStA zu finden.

Über Protokoll der letzten außerordentlichen Sitzung muss noch abgestimmt werden.

Sitzungsleitung fragt nach Anmerkungen oder Fragen.

Keine Meldungen hierauf.

Sitzungsleitung bittet um das Erstellen einer Umfrage zur Genehmigung des Protokolls der

letzten Sitzung.

Frage: Soll das Protokoll zur außerordentlichen VV 2019 angenommen werden?

20 Ja / 1 Nein / 3 Enthaltung.

Protokoll damit genehmigt.

0.4 Mitteilungen der Fachschaftsräte

Aufforderung durch Sitzungsleitung zu Einträgen in die Redeliste.

Hierauf keine Meldungen.

0.5 Anfragen an die Fachschaftsräte

Keine Meldungen oder Beiträge.

0.6 Geschäftliche Mitteilungen des AstA.

Meldung Marcel.

Er will zum Thema Stiftungsuniversität berichten. Das Präsidium wolle den Status der Hochschule zum Status einer Stiftungsuniversität ändern. Somit sei die Universität weniger abhängig von der Landesfinanzierung und kann sich auch durch Spenden finanzieren. Somit hätte die Universität selbst mehr Kontrolle und wäre unabhängiger. AStA beobachte dies kritisch, denn die Auswirkungen würden nicht wirklich kommuniziert werden. Nachfragen und Informationsanfragen zu möglicher Kritik würden stark abgewehrt. Negativpunkte seien laut Präsidium schwer zu finden. Dies mache skeptisch aber sei erstmal nicht schlimm. Der AStA habe viele Anfragen dazu bekommen. Sie wollen hiermit berichten, dass sie an den Thema dran seien und sich einarbeiten. Eventuell würden sie auch noch von ihrer Seite eine anwaltliche Prüfung durchführen lassen. AStA bitte um Geduld, das Thema sei kompliziert. Man sei in Kontakt mit anderen Hochschulen, welche den Prozess schon durchgemacht haben und die Änderung zur Stiftungsuniversität abgelehnt hätten.

Meldung Tim Jonas.

Ankündigung, dass am nächsten Tag das Treffen des Bündnis Solidarsemester stattfindet. Es gehe um den Versuch das Solidarsemester durchzusetzen. Hierbei gehe es um alle Semester, welche von Corona betroffen seien. Das Treffen finde am 19.11.20 um 19:00 über web ex statt.

Link wird in den Chat geschickt. Das Passwort laute Solidarity2020

Außerdem schickt Tim Jonas eine Petition in den Chat und ruft zur Unterzeichnung auf. Diese richte sich an das Land Niedersachsen um Druck bezüglich des Solidarsemesters auszuüben.

0.7 Anfragen an den AstA

Keine Meldungen.

TOP 1 Beschluss über die Tagesordnung

Sitzungsleitung stellt die Tagesordnung vor.

Nachfrage:

Gibt es noch Anmerkungen oder Wünsche? Ansonsten wird darüber abgestimmt.

Keine Meldungen.

Sitzungsleitung bittet um das Erstellen einer Umfrage.

Frage: Soll die Tagesordnung der heutigen Sitzung angenommen werden?

18 Ja / 2 Nein / 1 Enthaltung.

Damit ist die Tagesordnung beschlossen.

TOP 2 Antrag "Erhalt und Stärkung klimarelevanter Studiengänge" vom Fachrat Geographie, Fachrat Pflanzenwissenschaften, Fachschaftsrat der Naturwissenschaften und dem Fachschaftsrat Mathematik und Physik

Johann stellt Antrag vor. Die Liste kann ergänzt werden. SFF haben sich diesem Antrag angeschlossen. Es geht um den Erhalt von Studiengängen. Die Studierendenschaft fordert auf die Studiengänge zu stärken und zu erhalten. Präsidium plant Studiengänge zu schließen. Die Studiengänge stehen auf einer Liste vom Präsidium von Studiengängen die abgeschafft werden können. Epping sagt Gartenbauwissenschaften wären nach dem zweiten Weltkrieg wichtig gewesen, jetzt aber nicht mehr. Meteorologie steht auch auf der Kippe. Bundesweit gibt es den Studiengang zehn Mal. Es ist der einzige Studiengang dieser Art in Niedersachsen. Pflanzenwissenschaften gibt es bundesweit nur drei Mal. Die Liste ist bewusst nicht abschließend gemeint, es können noch weitere Studiengänge in Gefahr sein. Das entspräche nicht den Leitlinien der Uni. Es soll ein Umweltbewusstsein bei Studierenden geschaffen werden. Die Uni soll sich nicht nur als Wirtschaftsunternehmen sehen, sondern auch als gesellschaftliche Grundlage.

Kai dankt.

Meldung Tobias, Pressereferent des AstA Uni Hannover.

Tobias bedankt sich und begrüßt den Antrag. Der AstA will sich dahinter klemmen und sieht den Landtag im Zugzwang. Bildung wird kaputt gespart. Es sei problematisch dass die Uni sich diese Studiengänge aussucht und da gespart wird. Der AstA möchte den Antrag unterstützen. Es wurde sich in Verbindung mit Frau Gillen gesetzt. Es soll Transparenz zwischen Präsidium und Studierendenschaft geschaffen werden.

Keine weiteren Wortmeldungen.
Kai bittet um Umfrage zum Antrag.

Frage: Soll der gestellte Antrag zum Erhalt und zur Stärkung klimarelevanter Studiengänge angenommen werden?

17 Ja / 3 Nein / 1 Enthaltung

Johann meldet sich. Johann bedankt sich für die Unterstützung. Freitag und Samstag findet die Klausurtagung statt, es wird über Sparmaßnahmen gesprochen. Das kann ganz konkrete Auswirkungen auf Studiengänge und Fakultäten haben. Johann appelliert an alle Studiengänge nachzuhaken und sich notfalls dagegen einzusetzen. Johann freut sich über weitere Unterstützung.

Der Antrag wurde angenommen und TOP 2 geschlossen.

TOP 3 Verschiedenes

Johann meldet sich. Das Präsidium und der Senat planen die Musterprüfungsordnung zu ändern. Sie wollen einen zweiwöchigen Rücktrittszeitrum vor Klausuren einführen. Johann sucht Studierende die das verhindern möchten. Das seien massive Einschränkungen. In anderen Unis werden Soli Semester beschlossen und hier werden Verschärfungen diskutiert, obwohl schlecht öffentlich demonstriert werden kann. Johann hofft auf Menschen die sich für Hochschulpolitik engagieren wollen.

Kai dankt für den Hinweis. Lässt die Redeliste offen, falls noch jemand etwas findet.
Keine weiteren Wortmeldungen.
Kai bedankt sich. Würde die VV schließen. Alle TOPs sind abgearbeitet.

Ende: 13:51